

BERICHT Q1-3 2015

CROSS

Industries AG ■

AUTOMOTIVE TECHNOLOGY.



AUF EINEN BLICK

		Q1-3 2014	Q1-3 2015	Vdg. in %
Ertragskennzahlen				
Umsatz	in m€	812,6	912,8	12
EBITDA	in m€	117,2	134,8	15
EBIT	in m€	75,5	89,7	19
Ergebnis der Periode	in m€	49,4	50,7	3
EBITDA-Marge	in %	14,4%	14,8%	-
EBIT-Marge	in %	9,3%	9,8%	-
		31.12.14	30.9.2015	Vdg. in %
Bilanzkennzahlen				
Bilanzsumme	in m€	1.031,1	1.131,7	10
Eigenkapital	in m€	370,9	365,6	-1
Eigenkapitalquote	in %	36%	32%	-
Nettofinanzmittel (+) / Nettoverschuldung (-)	in m€	-315,1	-440,5	40
Gearing	in %	85%	121%	-
Mitarbeiter				
Mitarbeiterstand zum Stichtag (inkl. Leiharbeiter und externe Dienstnehmer)		4.182	4.481	7

INHALTSVERZEICHNIS

KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT	4 - 8
Unternehmen	4
Mitarbeiter	5
Wirtschaftliches Umfeld	5
Umsatz- und Ertragslage	6
Vermögens- und Finanzlage	6
Cashflow	6
Entwicklung der CROSS-Aktie	7
Risikobericht	7
Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	7
Ausblick	8
KONZERNSTRUKTUR	9
BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN	10 - 15
KTM AG	10
Pankl Racing Systems AG	12
WP AG	14
KONZERNZWISCHENABSCHLUSS	16 - 21
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	16
Gesamtergebnisrechnung	17
Konzernbilanz	18
Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung	20
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	20
VERKÜRZTER KONZERNANHANG	22 - 33
Das Unternehmen	22
Grundsätze der Rechnungslegung	22
Verschmelzung auf BF HOLDING AG	23
Konsolidierungskreis	24
Schätzungen	26
Saisonalität	26
Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	26
Erläuterungen zur Konzern-Gesamtergebnisrechnung	26
Ergebnis je Aktie	26
Erläuterungen zur Konzernbilanz	27
Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung	27
Angaben zu Finanzinstrumenten	27
Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes	31
Segmentberichterstattung	32
Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen	32
Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag	33
Erklärung der gesetzlichen Vertreter	33
Finanzkalender	34
Investor Relations	34
Informationen zur Aktie	34
Impressum	35

KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT

für die ersten drei Quartale 2015

Unternehmen

Die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2015 der CROSS Industries AG (vormals BF HOLDING AG) waren von wesentlichen gesellschaftsrechtlichen Veränderungen geprägt. Die im Herbst 2014 angekündigte Verschmelzung der CROSS Industries AG auf die BF HOLDING AG wurde erfolgreich durchgeführt.

Die Verschmelzung der CROSS Industries AG auf die BF HOLDING AG wurde am 2. Juni 2015 in das Firmenbuch eingetragen.

Die Verschmelzung wurde am 2. Juni 2015 in das Firmenbuch eingetragen und das Unternehmen firmiert seither unter der Firmenbezeichnung CROSS Industries AG. Durch die Verschmelzung hat sich auch das Geschäftsfeld der Gesellschaft geändert – der Geschäftsgegenstand der neuen CROSS Industries AG ist die Ausübung einer Holdinggesellschaft im automotiven Sektor. Die CROSS Industries-Gruppe ist ein globaler Automotiv-Nischenproduzent mit weltweit bekannten Marken (KTM, Husqvarna, Pankl, WP), die in ihren Segmenten jeweils zu den Technologie- und Marktführern zählen. Im Vordergrund steht die strategische industrielle Führung und Entwicklung der Mehrheitsbeteiligungen. Innerhalb der Konzernbereiche wird auf die wechselseitige Nutzung der Synergiepotentiale und auf eine Weiterentwicklung der Kooperationsprojekte gesetzt. Durch die Bündelung der Kernkompetenzen wird ein Wettbewerbsvorsprung erzielt.

Mit Wirkung der Eintragung der Verschmelzung in das Firmenbuch wurden DI Stefan Pierer, Mag. Friedrich Roithner, Ing. Alfred Hörtenhuber und Mag. Wolfgang Plasser als neue Vorstandsmitglieder der Gesellschaft bestellt.

Seit dem 22. Juni 2015 notieren die Aktien der CROSS Industries AG im prime market der Wiener Börse.

Weiters wurde im Juni 2015 bekannt gegeben, dass die Wiener Börse die im Rahmen der Verschmelzung ausgegebenen 210.000.000 jungen Aktien zum Amtlichen Handel zugelassen hat und die jungen Aktien seit dem 8. Juni 2015 handelbar sind. Die Pierer Industrie AG, Hauptaktionärin der CROSS Industries AG, hat im Juni im Rahmen einer prospektfreien Privatplatzierung 52.828.074 Aktien der Gesellschaft (rund 23,44% des Grundkapitals) verkauft und somit die Kriterien für die Aufnahme der Aktien der Gesellschaft in den prime market der Wiener Börse geschaffen. Seit dem 22. Juni 2015 notieren die Aktien der CROSS Industries AG im prime market der Wiener Börse. Die Pierer Industrie AG hält zum 30.9.2015 74,89% Anteile an der CROSS Industries AG.

Im Rahmen der Verschmelzung der CROSS Industries AG auf die BF HOLDING AG wurde das Grundkapital der Gesellschaft um EUR 210.000.000 auf EUR 225.386.742 durch Ausgabe von 210.000.000 jungen Aktien erhöht. Diese jungen Aktien wurden der Pierer Industrie AG als Alleinaktionärin der übertragenen Gesellschaft zugewiesen.

Im Zusammenhang mit der Verschmelzung bestehen keine offenen Verfahren mehr.

Die im Juli 2015 von 6 Aktionären der Gesellschaft gemäß § 225c AktG eingebrachten Anträge auf Überprüfung des im Rahmen der Verschmelzung festgelegten Umtauschverhältnisses wurden allesamt zurückgezogen. Ebenso wurde eine Anfechtungsklage gegen den Hauptversammlungsbeschluss hinsichtlich der Verschmelzung der BF HOLDING AG mit der CROSS Industries AG im September 2015 aufgrund eines Anspruchsverzichtes des Klägers beendet. Damit bestehen im Zusammenhang mit der Verschmelzung der BF HOLDING AG mit der CROSS Industries AG keine offenen Verfahren mehr.

Im Oktober 2015 wurde der Anfechtungsklage eines Minderheitsaktionärs Folge gegeben und der Zustimmungsbeschluss der Hauptversammlung vom 25.07.2014 zum Verkauf der operativen Beteiligungen der BRAIN FORCE Gruppe in Deutschland und Italien für nichtig erklärt. Die Gesellschaft hat gegen das Urteil des erstinstanzlichen Gerichts Berufung eingelegt. Der Ausgang dieses Verfahren hat jedoch keine Auswirkungen auf die Wirksamkeit des Verkaufs dieser Beteiligungen.

Weiters wurde bekannt gegeben, dass das Aktienrückkaufprogramm der CROSS Industries AG am 29. Juli 2015 vorzeitig beendet wurde. Im Zeitraum vom 13. März 2014 bis zum 29. Juli 2015 wurden 71.038 Stückaktien zurückgekauft. Der Vorstand der CROSS Industries AG hat am 28. August 2015 den Beschluss gefasst, die von ihr gehaltenen 71.038 eigenen Aktien über die Wiener Börse zu verkaufen und ein entsprechendes Veräußerungsprogramm festgelegt sowie veröffentlicht.

Nach Abschluss der Verschmelzung der CROSS Industries AG wurde im Juli 2015 die langfristige Finanzierung neu strukturiert. Der Perpetual Bond in Höhe von ursprünglich € 60 Mio. wurde im Ausmaß von € 59 Mio. im Rahmen eines Rückkaufangebotes vorzeitig getilgt. Die Refinanzierung in Gesamthöhe von € 86,5 Mio. erfolgte durch langfristige Kapitalmarktprodukte (Schuldscheindarlehen und Namensschuldverschreibungen) mit Laufzeiten zwischen 5 und 10 Jahren.

Im April 2015 fand die erfolgreiche Unternehmensentwicklung der WP-Gruppe im Börsegang einen Höhepunkt. Die Aktien der WP AG notieren seit dem 10. April 2015 an der Wiener Börse im Geregelten Freiverkehr, Marktsegment Midmarket. Der Zugang zum Kapitalmarkt ist eine wesentliche Säule für künftige Wachstumsschritte und unterstützt die internationale Ausrichtung des Unternehmens.

Weiters wurde eine Partnerschaft zwischen der CROSS Industries AG und der AGM Automotive LLC, Troy Michigan, USA, eingegangen. Die CROSS Industries AG hat im April 2015 der AGM Automotive LLC die Mehrheitsbeteiligung an der Durmont Teppichbodenfabrik GmbH verkauft. Die CROSS Industries AG bleibt mit 24% weiterhin an der Durmont Teppichbodenfabrik GmbH beteiligt.

Mitarbeiter

Erfreulich stellt sich die Mitarbeiterentwicklung in der Gruppe dar. In den ersten drei Quartalen 2015 konnten weitere 429 Mitarbeiter aufgenommen werden, davon 175 in Österreich. 130 Mitarbeiter gingen aufgrund der Endkonsolidierung des Tochterunternehmens Durmont Teppichbodenfabrik GmbH ab. Die Gruppe beschäftigt zum 30.9.2015 4.481 Mitarbeiter.

Mitarbeiter zum Stichtag

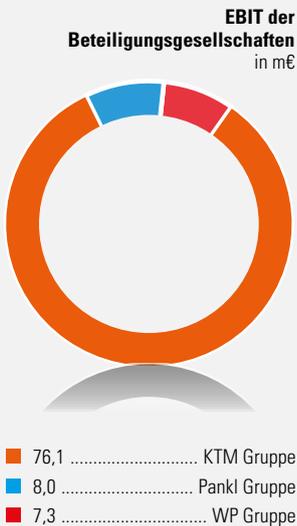


Wirtschaftliches Umfeld

Nach Einschätzung des Internationalen Währungsfonds (IWF) vom Juli 2015 wird die Weltwirtschaftsleistung in 2015 um 3,3% wachsen. In der Prognose vom April 2015 wurde noch mit 3,5 % gerechnet. Für Industrieländer wird ein Wachstum von 2,1 % für dieses und 2,4 % für nächstes Jahr prognostiziert. Für die Euro-Zone wird eine Entwicklung von 1,5 % für 2015 erwartet. Für das Jahr 2016 prognostiziert der IWF ein weltweites Wachstum von 3,8 %, wobei für die Eurozone ein Wachstum von 1,7 % erwartet wird.

Für Schwellen- und Entwicklungsländer wird ein Wachstum der Wirtschaftsleistung von 4,2% für das Jahr 2015 und 4,7% für das Jahr 2016 erwartet. Für China wird, unverändert zur Prognose vom April, ein Wachstum von 6,8% für 2015 und 6,3% für 2016 prognostiziert. Für Indien wird, mit einem Anstieg der Wirtschaftsleistung von 7,5% für dieses und nächstes Jahr, die größte Entwicklung erwartet.

Umsatz- und Ertragslage



Nach der im Juni 2015 erfolgten Verschmelzung ist die Vergleichbarkeit mit den Vorjahreszahlen möglich, da zum Vergleich der Konzernabschluss der CROSS Industries AG herangezogen wurde.

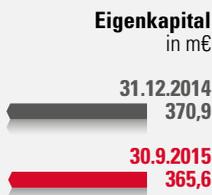
In den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2015 erzielte die CROSS Industries-Gruppe Umsatzerlöse in Höhe von € 912,8 Mio. (Vorjahr: € 812,6 Mio.) und ein EBIT in Höhe von € 89,7 Mio., welches im Vergleich zur Vorjahresperiode um rund 19% gestiegen ist (Vorjahr: € 75,5 Mio.).

Die **KTM-Gruppe** konnte den Absatz – unter Berücksichtigung der in Indien durch den KTM-Partner Bajaj verkauften 200 Duke und 390 Duke, RC 200 und RC 390 – in den ersten drei Quartalen 2015 auf 135.332 (+17 % zum Vorjahr) steigern. Der Umsatz stieg auf € 759,1 Mio. (+18 % gegenüber dem Vorjahr). Durch diesen deutlichen Anstieg bei Absatz und Umsatz konnte KTM das EBIT auf € 76,1 Mio. gegenüber € 61,3 Mio. im Vorjahr steigern (+24% zum Vorjahr).

Die **Pankl-Gruppe** erzielte in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2015 einen Umsatz von € 129,6 Mio. (Vorjahr: € 124,5 Mio.). Das EBIT beträgt € 8,0 Mio. und hat sich im Vergleich zum Vorjahr (€ 9,4 Mio.) verringert. Die EBIT-Marge liegt bei 6,2% (Vorjahr: 7,5 %). Im dritten Quartal konnten erstmals die Vorjahreszahlen übertroffen werden und auch die EBIT-Marge erhöhte sich. Diese erfreuliche Entwicklung ist in erster Linie auf das anhaltend starke Wachstum im High Performance-Bereich zurückzuführen.

Die **WP-Gruppe** steigerte in den ersten drei Quartalen 2015 den Umsatz um rund 18 % von € 90,1 Mio. im Vergleichszeitraum des Vorjahres auf insgesamt € 106,2 Mio. Die operative Marge war im Zeitraum Jänner bis September durch zahlreiche Serienanläufe belastet. In den ersten neun Monaten wurden in allen Produktparten neue Produktfamilien auf den Markt gebracht. Das EBIT lag in der Berichtsperiode mit € 7,3 Mio. um 4% über dem Vorjahr.

Vermögens- und Finanzlage



Die Bilanzsumme der CROSS Industries-Gruppe erhöhte sich gegenüber dem Jahresabschluss per 31.12.2014 von € 1.031,1 Mio. auf € 1.131,7 Mio. und ist im Wesentlichen auf den wachstumsbedingten Anstieg der Vorräte und der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zurückzuführen. Das Eigenkapital sank zum Bilanzstichtag 30.09.2015 auf € 365,6 Mio. gegenüber € 370,9 Mio. zum 31.12.2014. Die Nettoverschuldung lag bei € 440,5 Mio. Das Eigenkapital und die Nettoverschuldung sind dabei durch die Refinanzierung des im Eigenkapital bilanzierten Perpetual Bond beeinflusst.

Cashflow

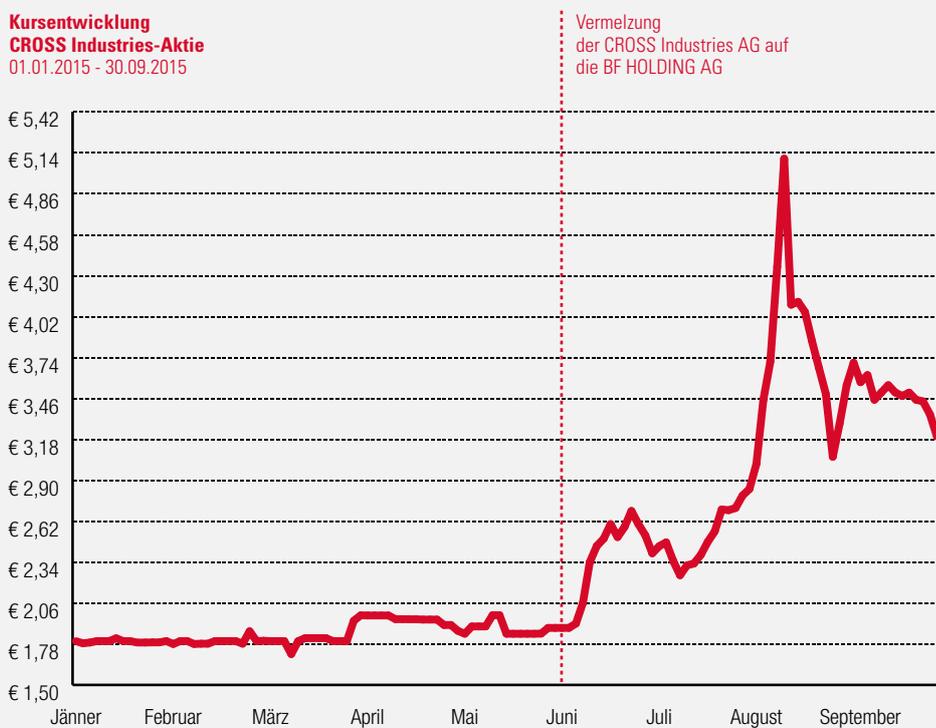
Der Cashflow aus dem operativen Bereich lag in den ersten drei Quartalen 2015 bei € 16,7 Mio. und damit unter dem Vorjahreswert von € 20,1 Mio. Der Zahlungsmittelabfluss aus Investitionen betrug in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres € -91,3 Mio. Nach Berücksichtigung des Cashflows aus Finanzierungsaktivitäten in Höhe von € 55,2 Mio. verringerten sich die liquiden Mittel im Vergleich zum 31.12.2014 um € 21,3 Mio. auf € 68,1 Mio. in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2015.

Entwicklung der CROSS-Aktie

Die Aktie der CROSS Industries AG zeigte in den ersten drei Quartalen 2015 eine sehr erfreuliche Entwicklung. Die Aktie schloss am ersten Handelstag des Geschäftsjahres 2015 (zu diesem Zeitpunkt noch BF HOLDING AG) bei € 1,80 und stieg bis zur Verschmelzung am 2. Juni 2015 auf € 1,89. Nach der erfolgten Verschmelzung stieg die CROSS Industries-Aktie weiter deutlich und schloss am Stichtag 30.09.2015 bei einem Kurs von € 3,24. Die Marktkapitalisierung betrug per 30.09.2015 € 730,25 Mio.

Der höchste Schlusskurs in den ersten neun Monaten lag bei € 5,10; der niedrigste bei € 1,71. Im August 2015 kam es kurzfristig für ein paar Tage zu einer enormen Kursspitze aufgrund einer „shortage“ im Markt, welche sich kurz darauf wieder normalisierte.

Kursentwicklung CROSS Industries-Aktie 01.01.2015 - 30.09.2015



Vermelzung
der CROSS Industries AG auf
die BF HOLDING AG

Aktionärsstruktur zum 30.09.2015



- 74,89% Pierer Industrie AG
- 0,03% Eigene Aktien
- 25,08% Streubesitz

Risikobericht

Für die Ausführungen zum Risikobericht verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014. Seitdem gab es keine Veränderungen in der Bewertung der Risiken.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Hierzu verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang des Zwischenabschlusses.

Ausblick

Die CROSS Industries-Gruppe setzt zukünftig weiterhin auf organisches Wachstum in ihren Kernbereichen durch Ausbau der Marktanteile und globales Wachstum, wobei ein starker Fokus auf den Emerging Markets, insbesondere den asiatischen Märkten, liegt. Innerhalb der Konzernbereiche wird weiterhin auf die wechselseitige Nutzung der Synergiepotenziale sowie auf die Weiterentwicklung und Ausweitung der Kooperationsprojekte gesetzt.

Aufgrund der derzeitigen Auftragslage geht das Management in seiner Einschätzung für die verbleibenden drei Monate des Geschäftsjahres 2015 weiterhin von einer sehr positiven Geschäftsentwicklung aus. Es wird erwartet, dass die aktuellen Steigerungsraten von Umsatz und operativem Ergebnis auch im vierten Quartal erreicht werden. Wie schon in den letzten Jahren werden sich auch in Zukunft die Märkte in den verschiedenen Kontinenten unterschiedlich entwickeln. Aus diesem Grund wird auf die kontinuierliche Überprüfung und kritische Beurteilung der Markt-, Produktivitäts- und Kostensituation Wert gelegt, um gegebenenfalls Sofortmaßnahmen zur Stabilisierung der angestrebten Ertragslage durchzuführen.

Insgesamt kann für alle Geschäftsbereiche der CROSS Industries-Gruppe für das letzte Quartal des Geschäftsjahres 2015 ein positiver Ausblick gegeben werden.

Wels, im November 2015

Der Vorstand der CROSS Industries AG



DI Stefan Pierer, CEO



Mag. Friedrich Roithner, CFO



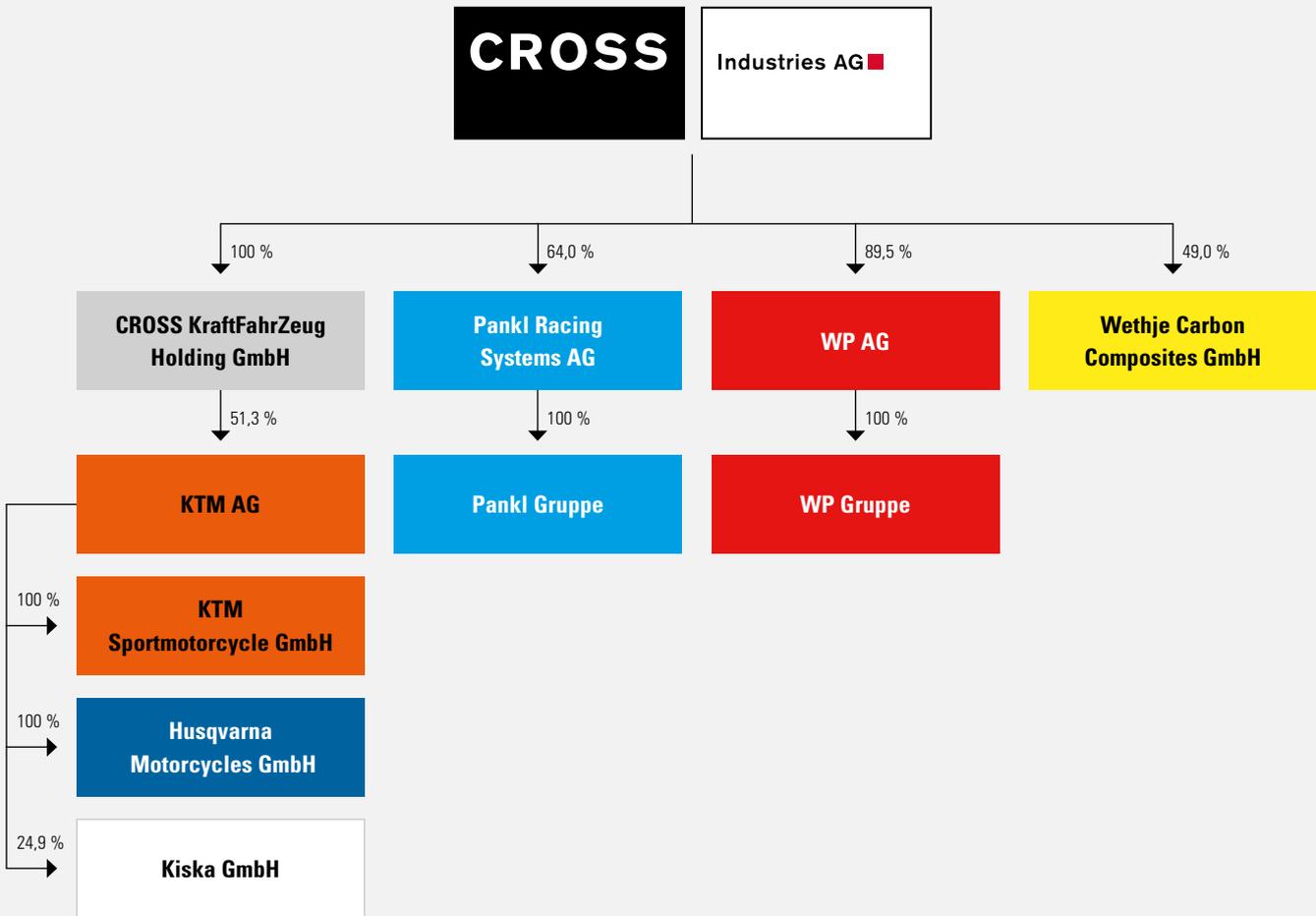
Ing. Alfred Hörtenhuber



Mag. Wolfgang Plasser

KONZERNSTRUKTUR

Vereinfachte Darstellung zum 30. September 2015



Sonstige Beteiligungen:
 PF Beteiligungsverwaltungs GmbH 100%
 Network Performance Channel GmbH 100%
 Durmont Teppichbodenfabrik GmbH 24%
 ACstyria Autocluster GmbH 12,3%



AUTOMOTIVE TECHNOLOGY.

BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN

Geschäftsentwicklung

In den ersten drei Quartalen 2015 konnte ein sehr erfreulicher Geschäftsverlauf erzielt und dadurch ein Konzernumsatz von € 759,1 Mio. erreicht werden. Somit konnte eine Steigerung um 18% gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres verzeichnet werden. Der Absatz konnte – unter Berücksichtigung der in Indien von unserem Partner Bajaj verkauften 200 Duke, 390 Duke, RC 200 und RC 390 – in den ersten neun Monaten 2015 auf 135.332 Fahrzeuge (+17% zum Vorjahr) gesteigert werden. Damit erzielte KTM in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres ein EBITDA von € 106,8 Mio. (+19% zum Vorjahr) und ein EBIT von € 76,1 Mio. (+24% zum Vorjahr). Das Nettoergebnis nach Steuern erhöhte sich von € 46,0 Mio. im Vorjahr auf € 50,8 Mio. in den ersten drei Quartalen 2015.

Die Umsetzung der globalen Produktstrategie sowie die Expansion in weitere asiatische und südamerikanische Märkte wurden in den ersten drei Quartalen 2015 konsequent weiterverfolgt. Die KTM AG verfolgt seit der Integration der Marke Husqvarna in den KTM Konzern eine konsequente Zweimarkenstrategie für „KTM“ und „Husqvarna“.

Zum 30.09.2015 beträgt der Mitarbeiterstand (inkl. Leiharbeiter und externe Dienstnehmer) 2.453 Mitarbeiter.

KTM Aktie

Die KTM-Aktie unterlag in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2015 einigen Auf- und Abwärtsbewegungen und schloss am letzten Handelstag (30.09.2015) mit 112 EUR (29.12.2014: 135 EUR). Über den Betrachtungszeitraum von neun Monaten liegt der höchste Schlusskurs bei 138,4 EUR, der niedrigste bei 104,5 EUR. Die Marktkapitalisierung bei 10.845.000 zum Handel zugelassenen Aktien betrug per 30.09.2015 € 1.214,6 Mio.

Ausblick

Die globale Produktstrategie wird durch geplante Expansionen weiterhin konsequent umgesetzt und es wird für das Gesamtjahr eine Steigerung von Umsatz als auch Absatz erwartet.

KTM Kennzahlen

Ertragskennzahlen		Q1-3 2014	Q1-3 2015	Vdg. in %
Umsatz	in m€	644,8	759,1	18%
EBITDA	in m€	89,5	106,8	19%
EBIT	in m€	61,3	76,1	24%
Ergebnis nach Steuern	in m€	46,0	50,8	10%
Bilanzkennzahlen		31.12.2014	30.09.2015	Vdg. in %
Bilanzsumme	in m€	694,8	808,7	16%
Eigenkapital	in m€	327,6	366,7	12%
Eigenkapitalquote		47,1%	45,3%	-
Nettoverschuldung	in m€	87,5	165,3	89%
Gearing		26,7%	45,1%	-
Börsekennzahlen		Q1-3 2014	Q1-3 2015	Vdg. in %
Anzahl der Aktien	in Stk.	10.845.000	10.845.000	-
Marktkapitalisierung	in m€	1.116,49	1.214,60	9%
Ultimokurs der Aktie	in €	102,95	112	9%

BETEILIGUNG

51,3%

21'3

Aktionärsstruktur KTM AG



- 51,3% CROSS Industries AG
- 48,0 % Bajaj Auto International Holdings B.V.
- 0,7% Streubesitz und Sonstige

A close-up photograph of a metallic engine piston, showing its rings and crown. The image is framed by a large, light blue, semi-transparent hexagonal shape. A solid blue horizontal banner is overlaid on the right side of the piston, containing the text "AUTOMOTIVE TECHNOLOGY." in white, uppercase letters.

AUTOMOTIVE TECHNOLOGY.

BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN

Geschäftsentwicklung

In den ersten neun Monaten 2015 wurde ein Umsatz in Höhe von € 129,6 Mio. erzielt, dies entspricht einer Steigerung von 4,1% (Q1-3 2014: € 124,5 Mio.). Das EBIT betrug € 8,0 Mio. (Q1-3 2014: € 9,4 Mio.). Das niedrige Zinsniveau sowie die für Pankl insgesamt positive Entwicklung des Euro/US-Dollar-Wechselkurses führten zu einer Verbesserung des Finanzergebnisses von € -1,8 Mio. in den ersten neun Monaten 2014 auf € -1,5 Mio. im laufenden Geschäftsjahr. Das Nettoergebnis nach Steuern betrug € 5,0 Mio. (Q1-3 2014: € 5,8 Mio.)

Der Umsatz des Segments Racing/High Performance stieg in den ersten neun Monaten um 7,2% und belief sich auf € 112,0 Mio. (Q1-3 2014: € 104,4 Mio.). Verantwortlich dafür war das Wachstum im High Performance-Bereich, während das Geschäft mit Rennsportkomponenten im Vergleich zum Vorjahr – durch eine außergewöhnlich gute Auftragslage im Rennsport aufgrund von Reglementänderungen in der Formel 1 – rückläufig war. Die Entwicklung im Segment Aerospace ist nach wie vor von einer schwachen Nachfrage an zivilen Helikoptern geprägt.

Zum 30.09.2015 beträgt der Mitarbeiterstand 1.303 Mitarbeiter.

Pankl Aktie

Über den Betrachtungszeitraum von neun Monaten liegt der höchste Schlusskurs bei EUR 30,2; der niedrigste bei EUR 26,0. Am 30.09.2015 schloss die Pankl Aktie bei EUR 28,51. Die Marktkapitalisierung bei 3.150.000 zum Handel zugelassenen Aktien betrug per 30.09.2015 € 89,8 Mio.

Ausblick

Pankl's High Performance-Bereich entwickelte sich sehr stark und erwirtschaftet bereits 35% des Konzernumsatzes, Tendenz weiter steigend. Für diese erfreuliche Entwicklung sind heuer in erster Linie die auf der neuen vollautomatisierten Pressenlinie hergestellten Leichtbaufahrwerksprodukte aus Aluminium verantwortlich. Trotz des schwierigen Marktumfeldes im Bereich Rennsport und vor allem im Helikoptermarkt konnte Pankl das zweitbeste Neun-Monats-Ergebnis der Unternehmensgeschichte erzielen. Weiterhin wird mit einem zufriedenstellenden Geschäftsverlauf und einem guten Geschäftsjahr 2015 gerechnet.

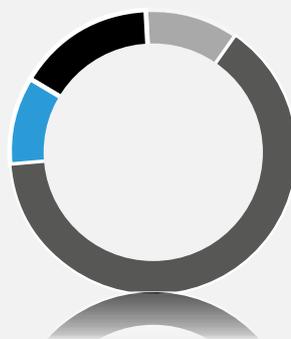
Pankl Kennzahlen

Ertragskennzahlen		Q1-3 2014	Q1-3 2015	Vdg. in %
Umsatz	in m€	124,5	129,6	4%
EBITDA	in m€	18,5	18,0	-3%
EBIT	in m€	9,4	8,0	-14%
Ergebnis nach Steuern	in m€	5,8	5,0	-13%
Bilanzkennzahlen		31.12.2014	30.09.2015	Vdg. in %
Bilanzsumme	in m€	182,7	186,0	2%
Eigenkapital	in m€	76,8	79,3	3%
Eigenkapitalquote		42%	43%	-
Nettoverschuldung	in m€	70,9	70,3	-1%
Gearing		92%	89%	-
Börsekennzahlen		Q1-3 2014	Q1-3 2015	Vdg. in %
Anzahl der Aktien	in Stk.	3.150.000	3.150.000	-
Marktkapitalisierung	in m€	83,8	89,8	7%
Ultimokurs der Aktie	in €	26,60	28,51	7%

BETEILIGUNG

64,0%

Aktionärsstruktur Pankl Racing Systems AG



- 64,0% CROSS Industries AG
- 10,1% Unternehmens Invest AG
- 15,6% Qino Capital Partners AG
- 10,3% Streubesitz



AUTOMOTIVE TECHNOLOGY.



**PERFORMANCE
SYSTEMS**

BETEILIGUNGSGESELLSCHAFTEN

Geschäftsentwicklung

Der Geschäftsbetrieb des WP Konzerns wurde 2014 neu ausgerichtet. Die WP AG wurde schrittweise zur Führungsholding der WP Performance Systems Gruppe umgebaut.

Das operative Geschäft der WP-Gruppe verlief in den ersten neun Monaten des Jahres positiv. Sowohl im Q3, als auch kumuliert Ende September, konnte der Umsatz in allen Produktsegmenten gegenüber dem Vorjahreszeitraum gesteigert werden. In der Gruppe wurde ein Umsatz von € 106,2 Mio. erwirtschaftet, was einem Anstieg von 17,8% gegenüber 2014 entspricht. Die operative Marge war im Zeitraum Jänner bis September durch zahlreiche Serienanläufe belastet. In den ersten neun Monaten wurden in allen Produktparten neue Produktfamilien auf den Markt gebracht. Das Betriebsergebnis für die WP Gruppe (EBIT) lag in der Berichtsperiode mit € 7,3 Mio. um 4% über dem Vorjahr.

Saisonbedingt verlief das Geschäft im Rennsport und Aftermarket im Q3 ruhig. Kumuliert konnte jedoch eine deutliche Absatz- und Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr erzielt werden. Der Auftragseingang für das 4. Quartal 2015 und das erste Quartal 2016 läuft sehr zufriedenstellend, womit eine weitere Steigerung zu erwarten ist.

Zum 30.09.2015 beträgt der Personalstand 547 Mitarbeiter.

WP Aktie

Die Erstnotierung der WP Aktie an der Wiener Börse erfolgte am 10. April 2015. Die Aktie notiert im geregelten Freiverkehr im Segment Midmarket. Der Kurs der Aktie zum 30. September 2015 lag bei 16,25 EUR.

Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2015 ist in allen Segmenten des Konzerns mit einer deutlichen Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr zu rechnen.

WP Kennzahlen

Ertragskennzahlen		Q1-3 2014	Q1-3 2015	Vdg. in %
Umsatz	in m€	90,1	106,2	18%
EBITDA	in m€	9,6	10,2	6%
EBIT	in m€	7,0	7,3	4%
Ergebnis nach Steuern	in m€	10,9	5,5	-50%

Bilanzkennzahlen		31.12.2014	30.09.2015	Vdg. in %
Bilanzsumme	in m€	103,7	108,2	4%
Eigenkapital	in m€	37,9	40,5	7%
Eigenkapitalquote		36,5%	37,4%	-
Nettoverschuldung	in m€	22,4	38,0	70%
Gearing		59%	93,9%	-

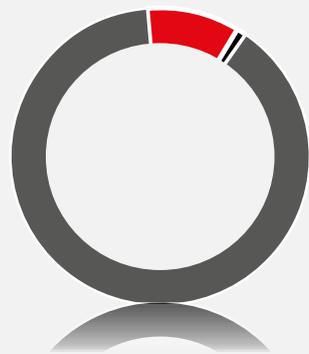
Börsekennzahlen		Q1-3 2014	Q1-3 2015	Vdg. in %
Anzahl der Aktien	in Stk.	-	5.000.000	-
Marktkapitalisierung	in m€	-	81,3	-
Ultimokurs der Aktie	in €	-	16,25	-

BETEILIGUNG

89,5%

82,2%

Aktionärsstruktur WP AG



- 89,5% CROSS Industries AG
- 10,0% QINO Flagship AG
- 0,5% Streubesitz

KONZERNZWISCHENABSCHLUSS NACH IFRS

für die ersten drei Quartale 2015 der CROSS Industries AG, Wels (verkürzt)

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die ersten drei Quartale 2015 in TEUR	Q3 2015	Q3 2014	Q1-Q3 2015	Q1-Q3 2014
Umsatzerlöse	288.290	285.127	912.799	812.617
Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	-194.639	-199.322	-630.476	-575.306
Bruttoergebnis vom Umsatz	93.651	85.805	282.323	237.311
Vertriebs- und Rennsportaufwendungen	-38.818	-32.677	-114.578	-94.855
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-4.304	-2.189	-12.177	-6.714
Verwaltungsaufwendungen	-17.301	-15.911	-52.780	-48.019
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.856	-4.611	-15.711	-13.079
Sonstige betriebliche Erträge	726	235	2.648	831
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	28.098	30.652	89.725	75.475
Zinserträge	451	227	1.028	832
Zinsaufwendungen	-4.807	-4.493	-13.216	-13.489
Ergebnis aus at-Equity Beteiligungen	-1.732	32	-2.327	164
Sonstiges Finanz- und Beteiligungsergebnis	-1.469	926	-3.378	1.189
Ergebnis vor Steuern	20.541	27.344	71.832	64.171
Ertragsteuern	-7.533	-6.590	-21.169	-12.626
Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen	13.008	20.755	50.663	51.546
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	-145	0	-2.150
Ergebnis der Periode	13.008	20.610	50.663	49.396
davon Anteilseigner des Mutterunternehmens	4.565	10.731	23.682	24.131
davon nicht beherrschende Gesellschafter	8.443	9.878	26.981	25.264
Unverwässertes (=verwässertes) Ergebnis je Aktie (EUR)	0,02	0,05	0,11	0,11

Gesamtergebnisrechnung für die ersten drei Quartale 2015	Q1-Q3 2015	Q1-Q3 2015	Q1-Q3 2015
in TEUR	Anteilseigner Mutterunternehmen	Nicht beherrschende Gesellschafter	Gesamt
Ergebnis des Geschäftsjahres	23.682	26.981	50.663
Fremdwährungsumrechnung	838	1.201	2.039
Bewertung von Cash-Flow Hedges	2.896	2.695	5.591
Latente Steuer auf die Bewertung von Cash-Flow Hedges	-724	-674	-1.398
Aufwendungen und Erträge die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgebucht werden	3.010	3.222	6.232
Versicherungsmathematische Verluste	-13	-7	-20
Latente Steuer auf versicherungsmathematische Verluste	3	2	5
Aufwendungen und Erträge die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgebucht werden	-10	-5	-15
Sonstiges Ergebnis	3.000	3.217	6.217
Gesamtergebnis	26.682	30.198	56.880

Gesamtergebnisrechnung für die ersten drei Quartale 2014	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2014	Q1-Q3 2014
in TEUR	Anteilseigner Mutterunternehmen	Nicht beherrschende Gesellschafter	Gesamt
Ergebnis des Geschäftsjahres	24.131	25.264	49.396
Fremdwährungsumrechnung	2.132	2.176	4.308
Bewertung von Cash-Flow Hedges	-1.401	-1.095	-2.496
Latente Steuer auf die Bewertung von Cash-Flow Hedges	350	274	624
Aufwendungen und Erträge die in die Gewinn- und Verlustrechnung umgebucht werden	1.081	1.355	2.436
Versicherungsmathematische Verluste	-1	-12	-13
Latente Steuer auf versicherungsmathematische Verluste	0	3	3
Aufwendungen und Erträge die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgebucht werden	-1	-9	-10
Sonstiges Ergebnis	1.080	1.346	2.426
Gesamtergebnis	25.211	26.610	51.822

Konzernbilanz zum 30. September 2015**30.09.15****31.12.14****Vermögenswerte**

in TEUR

Langfristige Vermögenswerte

Sachanlagen	270.655	241.008
Firmenwert	117.612	117.261
Immaterielle Vermögenswerte	203.643	182.673
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	4.455	6.868
Latente Steuern	6.182	6.125
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	901	0
Sonstige langfristige Vermögenswerte	27.438	25.775
	630.886	579.710

Kurzfristige Vermögenswerte

Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	68.072	89.404
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	130.120	97.139
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1.966	1.642
Vorräte	243.983	220.064
Vorauszahlungen	4.669	3.831
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	52.010	39.286
	500.820	451.366
	1.131.706	1.031.076

Konzernbilanz zum 30. September 2015**30.09.15****31.12.14****Konzerneigenkapital und Schulden**

in TEUR

Konzerneigenkapital

Grundkapital	225.387	1.332
Kapitalrücklagen	9.798	137.825
Ewige Anleihe	993	58.987
Sonstige Rücklagen einschließlich Konzernbilanzgewinn	-41.559	11.591
Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens	194.619	209.735
Nicht beherrschende Anteile	170.961	161.193
	365.580	370.928

Langfristige Schulden

Finanzverbindlichkeiten	306.003	150.877
Anleihen	169.434	169.246
Verpflichtungen für Leistungen an Arbeitnehmer	20.326	19.379
Rückstellung für latente Steuern	35.929	21.795
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	40.313
Andere langfristige Schulden	9.671	10.098
	541.363	411.708

Kurzfristige Schulden

Finanzverbindlichkeiten	26.732	42.396
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	101.669	111.879
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	621	4.534
Rückstellungen	8.596	8.837
Verbindlichkeiten aus Steuern	3.640	5.904
Vorauszahlungen	2.202	1.997
Andere kurzfristige Schulden	81.303	72.893
	224.763	248.440
	1.131.706	1.031.076

Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung zum 30. September 2015**Q1-Q3 2015****Q1-Q3 2014**

in TEUR

Gewinn nach Steuern	50.663	49.396
+(-) Ab-/Zuschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	46.493	43.157
+(-) Sonstige unbare Aufwendungen und Erträge	2.660	499
= Konzern-Cashflow aus dem Ergebnis	99.816	93.051
+(-) Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	-83.151	-72.952
= Konzern-Cashflow aus dem operativen Bereich	16.666	20.099
+(-) Konzern-Cashflow aus Investitionsaktivitäten	-91.267	-50.588
+(-) Konzern-Cashflow aus Finanzierungsaktivitäten	55.202	19.748
= Veränderung der liquiden Mittel im Konzern	-19.399	-10.741
+(-) Einfluss von Wechselkursänderungen	-1.933	1.757
+ Anfangsbestand der liquiden Mittel im Konzern	89.404	42.720
= Endbestand der liquiden Mittel im Konzern	68.072	33.736
davon fortgeführte Geschäftsbereiche	68.072	33.373
davon aufgegebene Geschäftsbereiche	0	363

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

in TEUR

Grundkapital

Kapitalrücklagen

Ewige Anleihe
(Perpetual Bond)

Stand am 1. Jänner 2015	1.332	137.825	58.987
Gesamte im Eigenkapital erfasste Gewinne/Verluste	0	0	0
Dividenden an Dritte	0	0	0
Verschmelzung auf BF HOLDING AG	224.055	-128.027	0
Kauf/Verkauf von Anteilen an Tochterunternehmen	0	0	0
Rückkauf Ewige Anleihe	0	0	-57.994
Eigene Aktien	0	0	0
Stand am 30. September 2015	225.387	9.798	993
Stand am 1. Jänner 2014	1.332	141.220	58.987
Gesamte im Eigenkapital erfasste Gewinne/Verluste	0	0	0
Dividenden an Dritte	0	0	0
Gesellschafterzuschuss	0	2.490	0
Kauf/Verkauf von Anteilen an Tochterunternehmen	0	0	0
Stand am 30. September 2014	1.332	143.710	58.987

Rücklagen einschließlich Konzernbilanzgewinn	Rücklage nach IAS 39	IAS 19 Rücklage für versicherungsmathematische Verluste	Ausgleichsposten Währungsumrechnung	Gesamt	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Konzerner Eigenkapital Gesamt
16.833	-2.303	-3.544	604	209.735	161.193	370.928
23.682	2.172	-10	838	26.682	30.198	56.880
-5.313	0	0	0	-5.313	-9.364	-14.677
-70.805	0	0	0	25.223	-1.514	23.709
-2.600	0	0	0	-2.600	-9.552	-12.152
-996	0	0	0	-58.990	0	-58.990
-118	0	0	0	-118	0	-118
-39.317	-131	-3.554	1.442	194.619	170.961	365.580
-20.751	-1.784	-2.070	-1.138	175.797	132.727	308.524
24.131	-1.051	-1	2.132	25.211	26.610	51.822
-3.094	0	0	0	-3.094	-5.868	-8.962
0	0	0	0	2.490	0	2.490
-99	0	0	0	-99	1.994	1.895
188	-2.835	-2.071	994	200.305	155.463	355.768

VERKÜRZTER KONZERNANHANG

für die ersten drei Quartale 2015

Das Unternehmen

Die CROSS Industries AG hat ihren Sitz in 4600 Wels, Edisonstraße 1, und ist in das Firmenbuch beim Landes- und Handelsgericht Wels unter der Nummer FN 78112 x eingetragen.

Unternehmensgegenstand der CROSS Industries AG ist die Ausübung der Tätigkeit einer Holdinggesellschaft, insbesondere der Erwerb und die Verwaltung von Industrieunternehmen und von Unternehmen und Beteiligungen an Industrieunternehmen, die Leitung der zur CROSS Industries-Gruppe gehörenden Unternehmen und Beteiligungen und die Erbringung von Dienstleistungen für diese (Konzerndienstleistungen) sowie allgemein die Erbringung von Dienstleistungen auf dem Gebiet der Unternehmensberatung.

Die wesentlichen Beteiligungen sind zum 30. September 2015 die

- KTM AG, Mattighofen, mit 51,3%
- Pankl Racing Systems AG, Kapfenberg, mit 64,0% sowie die
- WP AG, Munderfing, mit 89,5%

Grundsätze der Rechnungslegung

Der Quartalsbericht über die ersten drei Quartale 2015 der CROSS Industries AG wurde nach den Grundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, unter Anwendung des IAS 34 (Zwischenberichterstattung) erstellt. Der Zwischenbericht über die ersten neun Monate 2015 wurde weder geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss enthält nicht alle für einen Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2014 zu lesen.

Der Konzern-Zwischenabschluss wird in der funktionalen Währung der Muttergesellschaft, dem Euro, aufgestellt. Alle Beträge sind, soweit auf Abweichungen nicht gesondert hingewiesen wird, auf 1.000.000 Euro (MEUR) und eine Dezimalstelle gerundet, wobei rundungsbedingte Differenzen auftreten können.

Durch die Anwendung von automatisierten Rechnungshilfen können bei Summierung von gerundeten Beträgen und bei Prozentangaben ebenfalls Rundungsdifferenzen auftreten.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Konzernabschlusses zum 31.12.2014 werden grundsätzlich unverändert angewendet, ausgenommen die im folgenden beschriebene Ausweisänderung. Weitere Informationen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind dem Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2014 zu entnehmen, welcher die Basis für den vorliegenden Konzern-Zwischenabschluss über die ersten drei Quartale 2015 darstellt.

In der Gewinn- und Verlustrechnung wird die Abschreibung auf aktivierte Entwicklungskosten ab dem Geschäftsjahr 2015 unter den „Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen“ ausgewiesen, anstatt wie bisher unter den „Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen“. Die Vorjahresbeträge wurden entsprechend angepasst und führten zu einer Erhöhung der Herstellungskosten bzw. zu einer Reduktion der Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen in Höhe von € 15,4 Mio. in den ersten drei Quartalen bzw. in Höhe von € 5,1 Mio. im dritten Quartal des Vorjahreszeitraumes.

Ansonsten wurden keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften vorgenommen.

Der Rechnungslegung der in den verkürzten Konzern-Zwischenabschluss einbezogenen Unternehmen liegen einheitliche Rechnungslegungsvorschriften zugrunde. Diese Vorschriften wurden von allen einbezogenen Unternehmen angewendet.

Alle neuen und geänderten Standards und Interpretationen, welche mit 1. Jänner 2015 in der EU anzuwenden sind haben keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzern-Zwischenabschluss der CROSS Industries AG.

- IAS 19 Employee Contributions: Klarstellung der Zuordnung von Arbeitnehmerbeiträgen oder Beiträgen von dritten Parteien, die mit der Dienstzeit verknüpft sind, sowie Schaffung einer Erleichterung, wenn der Betrag der Beiträge von der Anzahl der geleisteten Dienstjahre unabhängig ist.
- Annual Improvements 2010-2012: Änderungen und Klarstellungen an verschiedenen IFRS.
- Annual Improvements 2011-2013: Änderungen und Klarstellungen an verschiedenen IFRS.

Verschmelzung auf BF HOLDING AG (Unternehmenszusammenschluss von Unternehmen unter gemeinsamer Beherrschung)

Mit Verschmelzungsstichtag vom 1. Jänner 2015 wurde die CROSS Industries AG als übertragende Gesellschaft auf die BF HOLDING AG als übernehmende Gesellschaft verschmolzen. Die Durchführung der Verschmelzung erfolgte mit dem 2. Juni 2015. Da die Beherrschung über die verschmolzenen Gesellschaften sowohl vor als auch nach der Verschmelzung von derselben Partei, der Pierer Konzerngesellschaft mbH, ausgeübt wird, handelt es sich um einen Unternehmenszusammenschluss von Unternehmen unter gemeinsamer Beherrschung gemäß IFRS 3.2(c). Die Bestimmungen des IFRS 3 sind daher nicht anzuwenden. Gemäß IAS 8.10 ist eine Bilanzierungsmethode zu entwickeln, die zu einer zuverlässigen, wirtschaftlich adäquaten und entscheidungsrelevanten Darstellung führt.

Folglich wurde keine Aufdeckung stiller Reserven im Rahmen einer Kaufpreisallokation vorgenommen, sondern es wurden sämtliche Aktiva und Passiva zum 2. Juni 2015 (keine Rückwirkung der Transaktion) jeweils zu Buchwerten übernommen. Die bisherigen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze werden fortgeführt.

In wirtschaftlicher Betrachtung und analog zu den Bestimmungen für umgekehrte Unternehmenserwerbe erfolgt durch den Verschmelzungsvorgang eine Übernahme der aufnehmenden BF HOLDING AG durch die übertragende CROSS Industries AG. Es werden daher als Vergleichswerte für das Vorjahr die Werte aus dem Konzernabschluss der CROSS Industries AG dargestellt. Das Grundkapital der CROSS Industries AG, welches mit der Verschmelzung untergeht, wird durch das Grundkapital der BF HOLDING AG (nach erfolgter Verschmelzung durch Sacheinlage) ersetzt (siehe Konzern- Eigenkapitalveränderungsrechnung).

Darstellung der Auswirkungen der Verschmelzung auf das Eigenkapital:

in TEUR	Grundkapital	Kapital- rücklagen	Rücklagen einschließlich Konzern- bilanzgewinn	Gesamt	Anteile anderer Gesellschafter	Konzern- eigenkapital Gesamt
Zugang Eigenkapital BF HOLDING AG (vor Kapitalerhöhung)	15.387	9.798	238	25.423	0	25.423
Umgliederung Eigenkapital CROSS Industries AG	-1.332	-137.825	-70.843	-210.000	0	-210.000
Kapitalerhöhung durch Verschmelzung	210.000	0	0	210.000	0	210.000
Zugang von Anteilen an verbundenen Unternehmen	0	0	-140	-140	-1.514	-1.654
Kosten in Zusammenhang mit der Kapitalerhöhung	0	0	-60	-60	0	-60
Effekt der Verschmelzung auf das Eigenkapital	224.055	-128.027	-70.805	25.223	-1.514	23.709

Darstellung der Bilanz der BF HOLDING AG zum Verschmelzungszeitpunkt am 2. Juni 2015:

in TEUR

Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	24.780
Anteile an verbundenen Unternehmen	406
Wertpapiere	1.654
Übrige Vermögenswerte	305
	27.145
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.597
Übrige Schulden	125
	1.722
Eigenkapital	25.423

Die Auswirkungen der Gewinn- und Verlustrechnung der BF HOLDING AG ab dem Verschmelzungszeitpunkt sind im vorliegenden Konzernzwischenabschluss von untergeordneter Bedeutung.

Im Rahmen der Verschmelzung der CROSS Industries AG auf die BF HOLDING AG wurde das Grundkapital der Gesellschaft um € 210.000.000 auf € 225.386.742 durch Ausgabe von 210.000.000 jungen Aktien erhöht. Diese jungen Aktien wurden der Pierer Industrie AG als Alleinaktionärin der übertragenden Gesellschaft zugewiesen. Im Juli 2015 haben Aktionäre der Gesellschaft gemäß § 225c AktG Anträge bei Gericht eingebracht, um das im Rahmen der Verschmelzung festgelegte Umtauschverhältnis überprüfen zu lassen.

Das Verfahren über die beim Landesgericht Wels eingebrachte Anfechtungsklage gegen den Hauptversammlungsbeschluss hinsichtlich der Verschmelzung der BF HOLDING AG mit der CROSS Industries AG wurde aufgrund eines Anspruchsverzichtes des Klägers im September 2015 beendet. Ferner wurde mit Beschluss des Landesgerichtes Wels mitgeteilt, dass im Verfahren auf Überprüfung des Umtauschverhältnisses sämtliche Antragsteller den Antrag zurückgezogen haben und auch dieses Verfahren damit beendet ist.

Es bestehen somit im Zusammenhang mit der Verschmelzung der BF HOLDING AG mit der CROSS Industries AG keine offenen Verfahren mehr.

Konsolidierungskreis

Alle wesentlichen Tochterunternehmen, die unter der rechtlichen oder faktischen Kontrolle der CROSS Industries AG stehen, sind in den vorliegenden Konzernzwischenabschluss zum 30. September 2015 einbezogen.

Der Konsolidierungskreis hat sich in den ersten drei Quartalen 2015 wie folgt verändert:

	Vollkonsolidierte Gesellschaften	At Equity Gesellschaften
Stand zum 01.01.2015	63	6
Konsolidierungskreiszugänge	2	0
Konsolidierungskreisabgänge	-2	0
Abgänge durch Verschmelzungen	-1	-1
Stand zum 30.09.2015	62	5
davon ausländische Unternehmen	42	4

Die CROSS Industries AG als Mutterunternehmen der CROSS Industries-Gruppe wurde in dieser Aufstellung nicht berücksichtigt.

Die Husqvarna Motorsports, Inc., Murrieta, USA, und die Husqvarna Motorcycles SA Pty Ltd, Northriding, Südafrika, wurden im ersten Halbjahr 2015 neu gegründet und somit erstmals in den Konsolidierungskreis einbezogen.

Die CROSS Industries AG und AGM Automotive LLC, Troy Michigan, USA, ein weltweit agierender Hersteller von Interieur-, Beleuchtungs-, sowie elektronischen Komponenten im automobilen Bereich haben am 10. April 2015 einen Kaufvertrag zum Erwerb von 76% an der Durmont Teppichbodenfabrik GmbH unterfertigt und erfolgreich abgeschlossen. Über die bei der CROSS Industries AG verbleibenden 24% der Anteile wurde eine Put-/Call-Option abgeschlossen und wird im Konzernabschluss als langfristige Forderung erfasst. Im ersten Halbjahr 2015 wurde die Durmont Teppichbodenfabrik GmbH endkonsolidiert und der Endkonsolidierungserfolg ist in den sonstigen betrieblichen Erträgen erfasst.

Im ersten Halbjahr 2015 wurde die sich in Liquidation befindliche KTM Events & Travel Services AG endkonsolidiert, und wird somit nicht mehr in den Konzernabschluss einbezogen.

Weiters wurde im ersten Halbjahr 2015 die KTM Motorrad AG auf die KTM AG verschmolzen.

Im dritten Quartal 2015 wurde die „At-Equity“ einbezogene Wethje Holding GmbH auf die Wethje GmbH Kunststofftechnik verschmolzen und in die Wethje Carbon Composites GmbH umbenannt.

In 2014 hat die CROSS Industries AG 51% der Wethje-Gruppe an die Mitsubishi Rayon Co. LTD, Japan, verkauft. Im Vorjahreszeitraum war die Wethje-Gruppe als aufgegebener Geschäftsbereich nach IFRS 5 ausgewiesen.

Die Aufwendungen und Erträge sowie die Kapitalflussrechnung aus dem aufgegebenen Geschäftsbereich stellten sich in den ersten drei Quartalen 2014 wie folgt dar:

	Q1-Q3 2014
in MEUR	
Umsätze	24,0
Aufwendungen	-25,6
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)	-1,6
Finanzierungsaufwendungen	-0,5
Ergebnis vor Ertragssteuern	-2,1
Ertragssteuern	0,0
Ergebnis nach Steuern	-2,1
Operativer Cash Flow	-2,7
Investitions Cash Flow	-0,6
Finanzierungs Cash Flow	2,9
Veränderung der liquiden Mittel	-0,4

Schätzungen

Im Konzernabschluss müssen zu einem gewissen Grad Schätzungen vorgenommen und Annahmen getroffen werden, welche die bilanzierten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die Angabe von Eventualverbindlichkeiten am Bilanzstichtag und den Ausweis von Aufwendungen und Erträgen im Geschäftsjahr beeinflussen. Es werden Erfahrungswerte herangezogen, welche vom Vorstand für angemessen empfunden werden. Die sich tatsächlich einstellenden Beträge können von den Schätzungen abweichen, wenn sich angenommene Parameter entgegen der Erwartung entwickeln. Bei Bekanntwerden neuer Gegebenheiten werden diese entsprechend berücksichtigt und bisherige Annahmen entsprechend angepasst.

Schätzungen und Unsicherheiten bei Ermessensentscheidungen und Annahmen werden im Konzernabschluss der CROSS Industries AG zum 31. Dezember 2014 unter Punkt (4) Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erläutert.

Saisonalität

Bei der KTM AG ergeben sich saisonale Effekte aufgrund der unterschiedlichen Saisonalität von Offroad- und Street-Motorrädern. Während im Street-Bereich im ersten Kalenderhalbjahr höhere Umsatzerlöse erzielt werden, liegt der Schwerpunkt für den Offroad-Bereich im zweiten Kalenderhalbjahr. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung des Street-Bereiches an den Gesamtumsatzerlösen werden saisonale Effekte über das Gesamtjahr gesehen weitgehend geglättet. Bei der Pankl Racing Systems AG bestehen im Bereich Racing/High Performance saisonale Schwankungen, da die Rennsaison für die wichtigsten Rennklassen im Frühjahr beginnt und im Herbst ausläuft. Demzufolge ist das erste Quartal tendenziell das stärkste.

Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Der Konzernumsatz betrug in den ersten drei Quartalen 2015 € 912,8 Mio. Dies entspricht einem Anstieg von € 100,2 Mio. bzw. 12,3 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Sowohl die KTM-Gruppe (+17,7%), die Pankl-Gruppe (+4,1%) als auch die WP-Gruppe (+17,8%) konnten einen Umsatzzuwachs verzeichnen. In der CROSS-Gruppe wurde das Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT) in den ersten drei Quartalen 2015 im Vergleich zum Vorjahr um 18,9% auf € 89,7 Mio. gesteigert. Dies entspricht einer EBIT-Marge von 9,8% (Vorjahr: 9,3%).

Das Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen beträgt € 50,7 Mio. Die KTM-Gruppe erzielte ein Ergebnis von € 50,8 Mio., die Pankl-Gruppe € 5,0 Mio. und die WP-Gruppe € 5,5 Mio. Die übrigen Gesellschaften verzeichneten ein Ergebnis von € -10,6 Mio.

Die geringere Steuerquote im Vorjahreszeitraum resultiert im Wesentlichen aus der Aktivierung von bisher nicht angesetzten Verlustvorträgen.

Erläuterungen zur Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Die erfolgsneutralen Währungsumrechnungsdifferenzen von € 2,0 Mio. im Berichtszeitraum (inklusive Anteile nicht beherrschender Gesellschafter) resultieren im Wesentlichen aus dem US-Dollar sowie dem britischen Pfund. Die Cash-Flow-Hedge Rücklage erhöhte im Berichtszeitraum das Eigenkapital um € 4,2 Mio.

Ergebnis je Aktie

Nach erfolgter Verschmelzung der BF HOLDING AG mit der CROSS Industries AG beträgt die Aktienanzahl 225.386.742 Stück. Zum 30. September 2015 wurden 71.038 Stück eigene Aktien gehalten. Zur besseren Vergleichbarkeit wurde bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie für den Vorjahreszeitraum die Aktienanzahl von 225.386.742 zugrunde gelegt.

Erläuterungen zur Konzernbilanz

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem 31.12.2014 um 9,8% von € 1.031,1 Mio. auf € 1.131,7 Mio. erhöht und ist im Wesentlichen auf den Anstieg der Vorräte und der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aufgrund des Umsatzwachstums zurückzuführen. Entsprechend dem Umsatzwachstum erhöhte sich das Working Capital in den ersten drei Quartalen 2015 um 33,6% auf € 276,4 Mio.

Die Eigenmittel belaufen sich zum Stichtag auf € 365,6 Mio. und sind im Vergleich zum 31.12.2014 um € 5,3 Mio. zurückgegangen. Der Rückgang im dritten Quartal ist auf den Rückkauf des im Eigenkapital bilanzierten Perpetual Bond in Höhe von € 59,0 Mio. zurückzuführen. Zum Stichtag beträgt die Eigenkapitalquote 32,3% (31.12.2014: 36,0%).

Die CROSS Industries AG hat im Juli 2015 ihre langfristigen Finanzierungen neu strukturiert und Fremdkapital (mit Laufzeiten zwischen 5 und 10 Jahren) in Höhe von € 86,5 Mio. aufgenommen. Die Aufnahme von Fremdkapital diente unter anderem dazu, den Perpetual Bond vorzeitig zurückzukaufen.

Nach Maßgabe eines Tender Offer Memorandums hat die CROSS Industries AG die Inhaber der Teilschuldverschreibungen (Perpetual Bond) zur Abgabe von Angeboten auf Rückkauf der Teilschuldverschreibungen zum Rückkaufspreis eingeladen. Angebote konnten im Zeitraum vom 3. Juli 2015 bis 13. Juli 2015 abgegeben werden. Der Rückkaufspreis betrug 102% des Nominales der Teilschuldverschreibungen zuzüglich Stückzinsen. Der CROSS Industries AG wurden Angebote im Nennbetrag von insgesamt € 59,0 Mio. unterbreitet, welche sie zur Gänze angenommen und am Abwicklungstag (17. Juli 2015) rückgekauft hat.

Anleihegläubiger, die kein Angebot zum Rückkauf der Teilschuldverschreibungen abgegeben haben, bleiben weiterhin Anleihegläubiger der CROSS Industries AG.

Erläuterungen zur Konzern-Kapitalflussrechnung

In den ersten drei Quartalen verringerte sich der Bestand an liquiden Mitteln im Konzern um € 21,3 Mio. auf € 68,1 Mio. Die Veränderung setzt sich aus dem operativen Cash-Flow von € +16,7 Mio., dem Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit in Höhe von € -91,3 Mio. sowie dem Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von € +55,2 Mio. zusammen. Der Einfluss von Wechselkursänderungen betrug € -1,9 Mio.

Angaben zu Finanzinstrumenten

Der Zeitwert (Fair Value) eines Finanzinstrumentes wird durch notierte Marktpreise für das identische Instrument auf aktiven Märkten ermittelt (Stufe 1). Soweit keine notierten Marktpreise auf aktiven Märkten für das Instrument verfügbar sind, erfolgt die Ermittlung des Zeitwertes mittels Bewertungsmethoden, deren wesentliche Parameter ausschließlich auf beobachtbaren Marktdaten basieren (Stufe 2). Ansonsten erfolgt die Ermittlung des Zeitwertes auf Basis von Bewertungsmethoden, für welche zumindest ein Parameter nicht auf beobachtbaren Marktdaten basiert (Stufe 3).

Die nachstehende Tabelle zeigt die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte von finanziellen Vermögenswerten (aktivseitige Finanzinstrumente), getrennt nach Klassen bzw. Bewertungskategorien gem. IAS 39. Allerdings enthält sie keine Informationen für finanzielle Vermögenswerte, die nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurden, wenn der Buchwert einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert darstellt.

in MEUR	Buchwert 30.9.2015	Fair Value 30.9.2015	Beizulegender Zeitwert			Gesamt
			Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	
Kredite und Forderungen						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	68,1					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	130,1					
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	2,9					
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurz- und langfristig)	40,0					
Finanzanlagen - Ausleihungen	2,0					
Summe	243,1					
Zur Veräußerung verfügbar						
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	19,1					
Summe	19,1					
Zu Handelzwecken gehalten						
Sonstige langfristige Vermögenswerte - Wertpapiere	1,5	1,5	1,5	0,0	0,0	1,5
Summe	1,5					
Beizulegender Zeitwert - Sicherungsinstrumente						
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte - Derivate mit positivem Marktwert	4,1	4,1	0,0	4,1	0,0	4,1
Summe	4,1					
Summe	267,8					

in MEUR	Buchwert	Fair Value	Beizulegender Zeitwert			Gesamt
	31.12.2014	31.12.2014	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	
Kredite und Forderungen						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	89,4					
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	97,1					
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1,6					
Sonstige finanzielle Vermögenswerte (kurz- und langfristig)	34,8					
Finanzanlagen - Ausleihungen	2,0					
Summe	225,0					
Zur Veräußerung verfügbar						
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	19,9					
Summe	19,9					
Zu Handelzwecken gehalten						
Sonstige langfristige Vermögenswerte - Wertpapiere	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	0,0					
Beizulegender Zeitwert - Sicherungsinstrumente						
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte - Derivate mit positivem Marktwert	0,5	0,5	0,0	0,5	0,0	0,5
Summe	0,5					
Summe	245,4					

Die nachstehende Tabelle zeigt die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte von finanziellen Schulden (passivseitige Finanzinstrumente), getrennt nach Klassen bzw. Bewertungskategorien gem. IAS 39. Allerdings enthält sie keine Informationen für finanzielle Schulden, die nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet wurden, wenn der Buchwert einen angemessenen Näherungswert für den beizulegenden Zeitwert darstellt.

in MEUR	Buchwert	Fair Value	Beizulegender Zeitwert			Gesamt
	30.9.2015	30.9.2015	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	
Zu fortgeführten Anschaffungskosten						
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	309,9	321,6	0,0	0,0	321,6	321,6
Anleihen	169,4	177,9	167,4	0,0	10,5	177,9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	101,7					
Finanzverbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,6					
Verbindlichkeiten Finanzierungsleasing	22,8					
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)	48,8					
Summe	653,3					
Zu Handelszwecken gehalten						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten - Derivate mit negativem Marktwert	0,7	0,7	0,0	0,7	0,0	0,7
Summe	0,7					
Beizulegender Zeitwert - Sicherungsinstrumente						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten - Derivate mit negativem Marktwert (Cash Flow Hedge)	4,3	4,3	0,0	4,3	0,0	4,3
Summe	4,3					
Summe	658,3					

in MEUR	Buchwert	Fair Value	Beizulegender Zeitwert			Gesamt
	31.12.2014	31.12.2014	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	
Zu fortgeführten Anschaffungskosten						
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	184,5	188,7	0,0	0,0	188,7	188,7
Anleihen	169,2	179,2	168,4	0,0	10,8	179,2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	111,9					
Finanzverbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	44,8					
Verbindlichkeiten Finanzierungsleasing	8,8					
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten (kurz- und langfristig)	43,1					
Summe	562,4					
Zu Handelszwecken gehalten						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten - Derivate mit negativem Marktwert	1,1	1,1	0,0	1,1	0,0	1,1
Summe	1,1					
Beizulegender Zeitwert - Sicherungsinstrumente						
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten - Derivate mit negativem Marktwert (Cash Flow Hedge)	8,2	8,2	0,0	8,2	0,0	8,2
Summe	8,2					
Summe	571,7					

Bestimmung des beizulegenden Zeitwertes

Bezüglich der Bewertungstechnik wird auf den Konzernabschluss der CROSS Industries AG zum 31.12.2014 Punkt 28.2 (Einstufung und beizulegender Zeitwert) verwiesen.

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung Q1-3 2015

in MEUR	KTM	PANKL	WP	Sonstige	Konsolidierung	Konzernfortgeführte Geschäftsbereiche	Aufgegebene Geschäftsbereiche
Umsatzerlöse (einschließlich Erlöse innerhalb der Segmente)	759,1	129,6	106,2	15,2	-97,2	912,8	0,0
Umsatzerlöse extern	758,7	123,8	18,3	12,0	0,0	912,8	0,0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	76,1	8,0	7,3	-1,7	0,0	89,7	0,0
Investitionen	84,1	9,0	6,2	0,2	0,0	99,5	0,0
Abschreibungen	30,7	10,0	2,9	1,5	0,0	45,1	0,0

Segmentberichterstattung Q1-3 2014

in MEUR	KTM	PANKL	WP	Sonstige	Konsolidierung	Konzernfortgeführte Geschäftsbereiche	Aufgegebene Geschäftsbereiche
Umsatzerlöse (einschließlich Erlöse innerhalb der Segmente)	644,8	124,5	90,1	36,4	-83,2	812,6	24,0
Umsatzerlöse extern	644,6	119,7	15,3	33,0	0,0	812,6	24,0
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	61,3	9,4	7,0	-2,2	0,0	75,5	-1,6
Investitionen	52,6	14,1	3,1	1,7	0,0	71,5	1,3
Abschreibungen	28,2	9,1	2,6	1,9	0,0	41,7	1,5

Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die CROSS Industries AG (vormals: BF HOLDING AG) hat am 13. Mai 2015 von ihrer Put-Option zum Verkauf sämtlicher von ihr gehaltenen CROSS Industries AG Anleihen (zum 13. Mai 2015: 2.400 Stück) Gebrauch gemacht und diese in Höhe des Nominalwertes (€ 24,0 Mio.) samt bis zum 13. Mai 2015 aufgelaufener Zinsen an die Pierer Industrie AG verkauft. Die Pierer Industrie AG besaß im Juli 2015 Anleihen der CROSS Industries AG mit einem Nominale von € 57,0 Mio., welche im Rahmen des Rückkaufangebotes der CROSS Industries AG an diese verkauft wurden. Zum 30.09.2015 hält die Pierer Industrie AG keine Anleihen der CROSS Industrie AG.

Zum 31.12.2014 bestanden fremdüblich verzinsten Finanzierungen mit der Pierer Industrie AG in Höhe von € 38,2 Mio. Diese wurden nach der Verschmelzung mit der BF HOLDING AG mit Forderungen in Höhe von € 24,4 verrechnet. Die restlichen Verbindlichkeiten wurden rückgeführt. Zum 30.9.2015 bestehen keine verzinslichen Verbindlichkeiten gegenüber der Pierer Industrie AG.

Mit nahestehenden Personen und Unternehmen, wie sie im Konzernabschluss zum 31.12.2014 erläutert sind, bestehen Geschäftsbeziehungen auf Basis fremdüblicher Verträge. Zum 30. September 2015 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Es sind keine Ergebnisse von wesentlicher Bedeutung nach dem 30. September 2015 eingetreten.

Erklärung der gesetzlichen Vertreter

Der Vorstand der CROSS Industries AG bestätigt nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss über die ersten drei Quartale 2015 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Zwischenlagebericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten neun Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen drei Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wels, im November 2015

Der Vorstand der CROSS Industries AG



DI Stefan Pierer, CEO



Mag. Friedrich Roithner, CFO



Ing. Alfred Hörtenhuber



Mag. Wolfgang Plasser

Finanzkalender

16. März 2016	Veröffentlichung Jahreszahlen 2015
6. April 2016	Veröffentlichung Jahresfinanzbericht 2015
17. April 2016	Nachweisstichtag Hauptversammlung
27. April 2016	19. ordentliche Hauptversammlung der CROSS Industries AG
29. April 2016	Ex-Dividendentag
2. Mai 2016	Record Date
3. Mai 2016	Dividendenzahltag
13. Mai 2016	Bericht zum 1. Quartal 2016
26. August 2016	Bericht zum 1. Halbjahr 2016
11. November 2016	Bericht zum 3. Quartal 2016

Investor Relations

Mag. Michaela Friepeß
 CROSS Industries AG
 4600 Wels, Edisonstraße 1
 Telefon: +43 7242 69402
 e-mail: info@crossindustries.at
 Internet: www.crossindustries.at

Informationen zur Aktie

ISIN: AT0000820659
 Wiener Börse: CIAG
 Reuters: CIAG:VI
 Bloomberg: CIAG:AV
 Aktiengattung: Nennwertlose Inhaber-Stammaktien

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

CROSS Industries AG

Edisonstraße 1

4600 Wels, Österreich

FN 78112 x / Landes- und Handelsgericht Wels

Grafische Umsetzung:

Grafik-Buero Elena Gratzner, 4600 Wels

Der vorliegende Zwischenbericht wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und die Richtigkeit der Daten überprüft. Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die Summierung von gerundeten Beträgen und Prozentangaben geringfügige Rechendifferenzen bzw. Satz- und Druckfehler auftreten können.

Dieser Bericht und die darin enthaltenen zukunftsweisenden Angaben wurden auf Basis aller während der Erstellung zur Verfügung stehenden Daten und Informationen erstellt. Wir weisen allerdings darauf hin, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht angegebenen zukunftsbezogenen Aussagen aufgrund unterschiedlicher Faktoren abweichen können.

CROSS

Industries AG ■



CROSS Industries AG

Edisonstraße 1, 4600 Wels
Telefon: +43 (0)7242 / 69402
Fax: +43 (0)7242 / 69402 / 109
info@crossindustries.at
www.crossindustries.at